

**Protokoll der Jahreshauptversammlung
des Heimatvereins Seppenrade vom
08.10.2021 im Heimathaus
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:30 Uhr
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste**



Karl Schubert
Seppenrade, Okt. 2021

Der 1. Vorsitzende Friedhelm Landfester konnte zur Jahreshauptversammlung 86 Mitglieder begrüßen. Besonders begrüßte er Bürgermeister Ansgar Mertens sowie Arno Wolf Fischer von der Presse.

Es wurde die form- und fristgerechte Einladung zur Versammlung gemäß § 7 der Vereinssatzung festgestellt. Ein Ergänzungsantrag zur Tagesordnung wurde fristgerecht eingereicht.

Friedhelm Landfester bat die Versammlung sich zu Ehren der im vergangenen Geschäftsjahr verstorbenen 17 Mitglieder zu erheben und Ihrer zu gedenken (siehe Anlage 1).

Entsprechend der Tagesordnung wurde vom Schriftführer Karl Schubert das Protokoll der letzten Versammlung vom 15.03.2019 verlesen. Einwände oder Änderungen hierzu wurden nicht erhoben.

Auch der von Karl Schubert vorgetragene Geschäftsbericht, der im Wesentlichen die Vorkommnisse und Aktivitäten im abgelaufenen Berichtszeitraum wiedergibt, wurde wie vorgetragen von der Versammlung genehmigt.

Die vom Kassierer Freddy Schemmer vorgelegten Kassenberichte für die Jahre 2019 und 2020 waren positiv. Am 31.12.2020 betrug das Guthaben 101.093,- Euro. Dieses wurde von der Versammlung entsprechend aufgenommen. Freddy Schemmer legte der Versammlung einen Budgetplan (Anlage 2) vor, der die geplanten Ein- und Ausgaben für das Jahr 2021 enthielt und bat die Versammlung um Zustimmung zum Plan. Diese wurde 1-stimmig erteilt.

Herbert Westrup und Adolf Barkhaus hatten am 20.02.2020 für 2019 und am 18.03.2021 für 2020 die Kasse geprüft. Herbert Westrup trug die Kassenprüfberichte vor und bestätigte die einwandfreie Kassenführung. Er dankte Freddy Schemmer für die einwandfreie Kassenführung sowie auch dem gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit und bat anschließend die Versammlung um Entlastung. Dieses Votum wurde von den anwesenden Mitgliedern 1-stimmig erteilt.

Die vom Vorstand vorbereitete Satzungsergänzung bzw. -änderung über die Einrichtung eines Ältestenrates sowie die künftige Einberufung zur Mitgliederversammlung wurde vom Vorsitzenden vorgestellt (Anlage 3). Die Satzungsergänzung bzw. -änderung wurde 1-stimmig von den Mitgliedern beschlossen.

Der scheidende 1. Vorsitzende Friedhelm Landfester danke noch mal Allen für die gute Unterstützung während seiner Amtszeit, bevor er unter anhaltendem Applaus verabschiedet wurde.

Vorstandsmitglied Thomas Wehlmann übernahm die weitere Leitung der Versammlung.

Außer Friedhelm Landfester (10J.) wurden noch Franz-Josef Bayer (28J.), Willibald Kern (24J.), Josef Schlütermann (20J.), Brigitte Landfester (17J.), Ludger Püning (9J.) und der verstorbene Peter Post (5J.) verabschiedet. Freddy Schemmer danke den Ehemaligen, die in der Summe 113 Jahre Vorstandsarbeit geleistet hatten.

Bei den anstehenden Wahlen zum Vorstand standen die Wahlgruppe 3 und 4 zur Wahl. Karl und Annette Waltering sowie Wilfried Kortmann stellten sich zur Wiederwahl und wurden 1-stimmig von der Versammlung wiedergewählt. Neu in den Vorstand wurden Antonius Bielefeld, Susanne Wischnewski, Christoph Großwiele, Patrick Stegt, Josef Sibbel, Friedrich Schröer und Christoph Vormann gewählt. Die vorgenannten wurden vom Vorstand vorgeschlagen und in Einzelabstimmung 1-stimmig gewählt.

Als neue Kassenprüfer wurden Renate Berndstrotmann und Ulrike Offermann ebenfalls 1-stimmig gewählt.

In den neu geschaffenen Ältestenrat wurden die ehemaligen Vorstandsmitglieder Friedhelm Landfester, Heinz Delbrügge, Josef Schlütermann, Franz-Josef Bayer, Ludger Püning und Paul Hohenlöchter 1-stimmig gewählt. Alle Gewählten nahmen die Wahl an.

Es folgte die Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder gemäß der beigefügten Liste (Anlage 4). 22 Mitglieder wurden für 25-jährige, 14 für 40-jährige, 12 für 50-jährige und 2 für 60-jährige Mitgliedschaft geehrt. Nicht alle Jubilare waren der Einladung zur Versammlung gefolgt und anwesend.

Den Ausblick auf das kommende Geschäftsjahr präsentierte Vorstandsmitglied Thomas Wehlmann. Er verwies auf die Einweihung der Wolfsschlucht am 30. Oktober, das Jubiläum "50 Jahre Rosendorf" sowie auf die Neugestaltung des Rosenfestes.

„Ich bin schwer beeindruckt“, betonte Bürgermeister Ansgar Mertens angesichts des Engagements der verabschiedeten Vorstandsmitglieder und erklärte: „Es lohnt sich, sich für die Heimat einzusetzen“. Mertens sprach von Geschenken, die er für Seppenrade mitgebracht habe. So sei ein Verfügungsfond in Höhe von 20.000.- Euro für Seppenrade aufgelegt worden. Weiterhin wolle er sich bei Rat und Verwaltung für eine Mehrfachsporthalle für Seppenrade engagieren.

Unter dem Punkt Verschiedenes wurde der Ergänzungsantrag zur Tagesordnung abgehandelt. Manfred Piotrowski bat darum, das Protokoll der Mitgliederversammlung innerhalb von vier Wochen nach der Versammlung den Mitgliedern in angemessener Form zur Verfügung zu stellen. Des Weiteren regte er an, die Kontaktdaten der Vorstandsmitglieder auf der Internetseite des Vereins darzustellen. Bei der Neugestaltung der Webseite sollen die Anregungen berücksichtigt werden.

Volker Höring regte an, die Mitglieder per Mail zu informieren.

Im Anschluss der Versammlung wurden Bilder von verschiedenen Veranstaltungen des vergangenen Jahres gezeigt. Maria Bayer hatte die Bilder aufgenommen und zu einem Vortrag zusammengestellt.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Für das Protokoll: Heidi Phub

Für die Versammlung: [Signature]